

dem Hintergrund dieser strittigen Ammannwahl zu sehen.

Kopie - AH 77, 275-278

44

1653 April 24.

A

SCHREIBEN VOM [VERMITTLER IM BAUERNKRIEG, BEAT II.] ZURLAUBEN,
AN DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I.]
ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Hüt morgens Umb Fünf Uhren by gwüsseren Poten hab ich selbs Herrn [Hans Konrad] W e r d t m ü l l e r mit 6 linien advis Verwarnet das Von Ury undt Underwalden [=Ob- und Nidwalden] wegen eingefalner hindernus undt allzuonachen [gemeineidg.] Tagleistung [vom 29. April 1653 in Baden]¹, auch Landtsgmeinen, by der Bremgartischen Zesamenkhunfft [niemand] erschynen werde [- eine Tagsatzung fand dann tatsächlich dort nicht statt -]. Also wurdt dyn undt myn schryben concurrieren. Zwahr vilicht by Jme gedankhen machen, als wan unsere aprehension von unsern Personen wegen syn möchte. Wyl aber ein schryben von [Schultheiss und Rat? von] Lucern, huius tenoris, hüt auch dahin gelanget, Müessen sy we billich den Handel underlassen, dan die gesanten Jüngst [an der gemeineidg. Tagsatzung vom 18. März 1653] zuo Baden² dessen kein befelch gehabt, sidthero von überigen ohrten uffgehebt undt wyl grad Zürich und andere we man Vernimbt selbs das bewuste Mandat [der eidg. Orte]³ wider uffzehen bedacht, mögendt sy gar woll disen anschlag der von den hohen Oberkheiten nit gutgeheissen underlassen. Du Kanst alsbaldt H. Landtvogt [von Baden, Jost] A m R h y n dessen Jn Verthrowen auch berichten we die diversion beschächen sye.

Hüt schrybt Lucern umb ein 4 ortische Zesamenkhunfft gen Gersauw⁴, wyl Jch einsteils nit zum wandlen disponiert undt dahin gar Wyt über Landt zegehen, bynebednts schier gmerkht das man Vermeint mit andern die sach zuo erbessern, also haben wir Amman [Georg] S i d l e r dahin geschickht Morgens der sachen byzewohnen. Hab aber alle Nothurfft wyttleuffig, Nebendt bericht dyner advisen undt schrifften H. Oberst [Sebastian Peregrin] Z w y e r hinacht Nachem [Stadt- und Amts-]Rath überschickht. Gestern Abendts ist H. [alt] Statthalter [von Schwyz, Michael] S c h o r n o [ebenfalls einer der Vermittler im Bauernkrieg] expresse by mier gewesen diser sachen halb undt des schrybens us [dem Amt] Entlibuch an Zug undt Schwytz we byligend zuo sächen. Allein solt mier

ersten tags mit bericht was dier wytters begänet zuoschickhen. Im uberigen kanst zwahr wan ettwan usschuz morn oder übermorn daherkhomen mit Jnen freuntlich reden erfahren was dyn Person berueren möchte. Usserhalb dem wellest gern Jnen selbs verhelffen, so sy etwas rechtmässigerwys zuo begären etc. Auch diser tagen mithin Verthrauwte zuo dier bschickhen, im gleichen mit Jnen zereden. Nur damit dich einmal us dem Spil machen und sy vilmehr dahin bewegen, mögest doch mehr seiner Zytt zeloben als zuo schälten wye Jch hoffe Geliebts Gott dem alles wolbefohlen. Datum Jn y1 Nach überschribnen 4 bögen dem H. Obersten Zwyer".

- 1) s. EA VI 1, 162 (Nr. 94)
- 2) s. ebenda 149 (Nr. 90). Die Tagsatzungsgesandten von Stadt und Amt Zug sind nicht genannt.
- 3) s. ebenda 150
- 4) Diese wurde dann aber am 25. April 1653 von allen V kath. Orten besucht, s. ebenda 161 (Nr. 93).

Original, mit Siegelresten - AH 77, 279-282 - Seite 281 leer

45

1659 September 12., Turin

A

SCHREIBEN¹ VON MAJOR [DE] MAILLARDOZ [AN LOUIS DU PRE]

"Je vous ay representé par mes dernieres du 25 Aoust, comme Mons.^r [Franz Friedrich] stocquer [=S t o c k e r] avait presenté une requeste à Mons.^r le [Colonel général des Suisses, Frédéric] ... T a n a [Marquis d'Entragues] à l'Encontre de moy dans laquelle Jl m'accusoit de trois Choses. Sçavoir[:]

1.^o Qu'il m'avoit remis la Comp.^{ie} [Stocker in sav. Diensten] de 110 hommes effectifs, qu'Elle desperissoit entierem.^t entre mes mains n'estant presentement que de 70 hommes.

2do. Que les soldats ne pouvoient demeurer ny subsister soubs mon rigoureux comandement.

3.^o Que J'avois dit que Je ne me souciois pas de la Comp.^{ie} Et que Je voudrois qu'il m'eust cousté beaucoup que Je n'eusse pas traité avec luy. Ditte supplicque m'ayant esté communicquée par Mond.^t Seig.^r Marquis [Tana] Je me suis transporté en cette ville pour luy en faire cognoistre la fausseté concernant les deux premiers Chefs. Et luy ay fait Clairement veoir que l'on ne m'avoit remis que 83 hommes, et qu'a mon despart d'Albe J'y ay laissé 85 hommes.